

Jena, 17. Dec[ember] 1901.

Sehr verehrter Herr Professor!

Verzeihen Sie gütigst, daß ich erst heute die Verträge¹ zurücksende. Ich war in den letzten vier Tagen an einer leichten Influenza erkrankt und wollte die Sache selbst zur Post geben.

Die Abmachungen sind gut und ich finde Nichts daran auszusetzen. Daß Aufsätze von socialdemokratisch-neukantischer Seite² aufgenommen werden, wenn sie wie der vorliegende³ | in objektivem wissenschaftlichem Ton gehalten sind, finde ich durchaus berechtigt. Ja es ist mir sogar angenehm, wenn hierdurch zum Ausdruck kommt, daß die philosophischen Ansichten der Herausgeber mit den Mitarbeitern nicht identisch zu sein brauchen (nicht nur wie selbstverständlich im Einzelnen sondern auch im Großen Ganzen). Hat man sein Herz einmal nach links ausgeweitet, so ist dies nur ein willkommener Präcedenzfall, um es auch mal nach rechts ausweiten zu können.

Ich will also, Ihrer liebenswürdigen Einladung folgeleistend am 3. J[anuar] | nach Halle kommen. Es ist mir sehr angenehm, auch Herrn Kollegen Medicus^a dortselbst zu treffen. Den ersten Teil seiner Arbeit⁴ habe ich mit viel Interesse gelesen.

Zugleich danke ich Ihnen, sehr geehrter Herr Professor, für die Übersendung Ihrer neuen Kantarbeit⁵ und für die Adresse an den lieben, alten Haym.⁶

In aller Ergebenheit

Dr. M. Scheler.

Herrn Dr. Medicus^b bitte ich einen Gruß zu überbringen.

Anmerkungen

¹ die Verträge] zur Verpflichtung Schelers als Redakteur der Zeitschrift *Kant-Studien*. Diese Tätigkeit übte Scheler für die Jahrgänge 7 (1902) bis 8 (1903) aus, abgelöst von Bruno Bauch. Vgl. Vaihinger an Paul Natorp vom 25.6. u. 6.12.1902 sowie vom 30.3. u. 5.5.1903.

² socialdemokratisch-neukantischer Seite] vgl. Scheler an Vaihinger vom 24.11.1900

³ der vorliegende] vermutlich gemeint: Karl Vorländer: *Die neukantische Bewegung im Sozialismus*. In: *Kant-Studien* 7 (1902), S. 23–84.

⁴ ersten Teil seiner Arbeit] im Druck: Fritz Medicus: *Kants Philosophie der Geschichte* [I]. In: *Kant-Studien* 7 (1902), S. 1–22.

⁵ Ihrer neuen Kantarbeit] vermutlich ist ein Exemplar des Sonderdrucks gemeint von Vaihinger: *Kant – ein Metaphysiker?* In: *Philosophische Abhandlungen. Christoph Sigwart zu seinem siebenzigsten Geburtstage 28. März 1900 gewidmet*. Tübingen: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1900, S. 135–158 – ansonsten von Vaihinger: *Die transzendente Deduktion der Kategorien in der 1. Auflage der Kr. d. r. V.* In: *Philosophische Abhandlungen. Dem Andenken Rudolf Hayms gewidmet von Freunden und Schülern*. Halle a. S.: Max Niemeyer 1902, S. 23–98. Vgl.

^a Medicus] Medikus

^b Medicus] Medikus

Vaihinger: Aus zwei Festschriften. Beiträge zum Verständnis der Analytik und der Dialektik in der Krit. d. r. V. In: Kant-Studien 7 (1902), S. 99–119.

⁶ Adresse an den lieben, alten Haym] vgl. *Vaihinger: Dem Andenken an Rudolf Haym. Als Ms. gedruckt. Halle: Hofbuchdruckerei von C. A. Kaemmerer o. J. [1901].*